



Rundschreiben

2023/01

Einladung zur **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**

Die **FBG Westmittelfranken** lädt Sie hiermit zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen **am Freitag, den 10.03.2023 um 19.30 Uhr** in die Frankenlandhalle, Schwalbengasse 21, in 91625 Schnelldorf ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht 1. Vorstand
3. Geschäftsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht Kassenprüfer mit Entlastung
6. Neuwahlen Vorstandschaft
7. Gastreferat: Dr. Bernd Heinzmann, Thema:
„Abläufe und Logistik in einem modernen Sägewerk“
8. Bekanntgabe Wahlergebnis
9. Grußworte Ehrengäste
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge

Wir würden uns freuen, Sie bei der Mitgliederversammlung begrüßen zu können.

Holzmarkt



Die Nachfrage nach Rundholz ist im ersten Quartal 2023 entgegen den Erwartungen angestiegen. Die Preise sind nicht, wie befürchtet, zurück gegangen, sondern leicht angestiegen.

Somit sind derzeit die Voraussetzungen für den Holzeinschlag nicht schlecht.

Einziges Problem momentan ist die warme, frostfreie Witterung: durch den nassen, matschigen Boden ist der Einschlag und vor allem die Rückung aktuell nicht überall möglich.

Die weitere Preisentwicklung ist, wie immer, ungewiss, könnte aber für uns positiv ausfallen, wenn witterungsbedingt im Frühjahr nicht viel Holz auf den Markt kommt.

Waldschutzsituation

Der Borkenkäfer war im vergangenen Sommer relativ zurückhaltend. Die Käferholzmenge fiel, verglichen mit den letzten Jahren, relativ gering aus. Im Frühjahr und Frühsommer kam bei uns nur wenig Käferholz auf den Markt. Erst im Spätsommer, nach der katastrophalen Trockenheit, haben die Borkenkäfer verstärkt zugeschlagen. Bis in den Winter hinein kam dennoch nur relativ wenig frisch befallenes Holz zum Verkauf.

Erst im Laufe des Winters werden die befallenen Bäume langsam sichtbar.

Die Borkenkäfer waren gegen Ende des Sommers sehr aktiv und haben sich eingebohrt. Wir wissen nur nicht wo und in welchem Umfang. Tatsache ist, dass der Käfer überall in den verbliebenen Fichtenbeständen sitzt, auf einen trockenen Sommer wartet, um dann wieder mit voller Wucht zuzuschlagen.

Es liegt auf der Hand, dass es im Sommer wieder vermehrt Käferholz geben wird. Wieviel es sein wird, hängt unter anderem vom Witterungsverlauf im Frühjahr und Sommer ab.

Die Böden sind derzeit nass und matschig, in tieferen Bodenschichten fehlt jedoch nach wie vor das Wasser. Das bedeutet, die Trockenheit ist noch nicht überwunden.

Doch nicht nur die Fichte kämpft ums Überleben, auch die Kiefer hat in Folge von Hitze und Trockenheit unter verschiedenen Schadorganismen zu leiden. Die Ausfälle sind regional recht unterschiedlich.

Bei der Eiche sah es zuletzt recht gut aus. Die Schäden durch blattfressende Schmetterlingsraupen bewegten sich auf einem normalen Niveau.

Die Buche hingegen hat weiterhin, vor allem auf schweren Böden, mit dem Absterben der Kronen zu kämpfen.

Holzpreise I. Quartal 2023

Stärkeklasse	Fichte BC Kurz- u. Langholz	Fichte (Käfer) Kurz- u. Langholz
1a (10 cm – 14 cm)	40 – 50 €/fm	30 – 40 €/fm
1b (15 cm – 19 cm)	80 – 85 €/fm	55 – 60 €/fm
2a (20 cm – 24 cm)	90 – 95 €/fm	65 – 70 €/fm
2b+ (ab 25 cm)	100 – 105 €/fm	75 – 80 €/fm

Stärkeklasse	Kiefer BC Kurz- u. Langholz	Palette Länge 3,70 m
1a (10 cm – 14 cm)	0 €/fm	0 €/fm
1b (15 cm – 19 cm)	55 – 60 €/fm	40 – 55 €/fm
2a (20 cm – 24 cm)	65 – 70 €/fm	50 – 60 €/fm
2b+ (ab 25 cm)	75 – 80 €/fm	60 – 70 €/fm
Zaunholz 3,10 m	Fichte	Kiefer
Zopf 10 cm	48 €/fm	nur mitgehend
Papierholz 2,05 m	Fichte	Kiefer
Zopf 10 cm	kein Bedarf	als Papierholz nicht möglich

Die oben genannten Preise sind für den Zeitraum Januar bis März gültig.

Pflanzung

Die Wiederaufforstung der zahlreichen Kalamitätsflächen in unserer Region ist eine wichtige Aufgabe.

Es ist unsere Pflicht, gerade in Zeiten von unvorhersehbarer klimatischen Entwicklungen, eine Grundlage für unsere Kinder zu schaffen. Die letzten Jahre haben uns gelehrt, dass wir hierbei auf den Waldumbau zum Mischbestand setzen müssen. Je breiter das Spektrum an Pflanzen auf der Fläche, desto wahrscheinlicher ist es, dass ein Teil davon durchkommt und ein zukunftsfähiger, klimaresistenter Wald entsteht.

Selbstverständlich kann man auch auf die Naturverjüngung setzen, dies ist aber nicht überall möglich. Oftmals fehlen die geeigneten Samenbäume oder der Wildverbiss ist einfach zu hoch, sodass die klimastabilen Bäume, wie z.B. die Eiche, herausgefressen werden und wieder ein anfälliger Fichtenwald entsteht.

Die staatliche Förderung für die Wiederaufforstung ist derzeit so hoch, dass zumindest das Material bezahlt ist. Große Pflanzflächen sollten hier nicht abschrecken – für die Pflanzung stehen uns fachkundige Pflanzler der Baumschulen zur Verfügung. Hierfür können Sie sich vorab über uns ein Angebot einholen.

Waldstücke zur Aufforstung gesucht

Gemeinnützige TreePlantingProjects unterstützen Waldbesitzer zum Selbstkostenpreis

Die TreePlantingProjects (TPP) setzen sich für Waldumbau-, Umwelt- und Klimaschutz ein und helfen Waldbesitzer bei der Aufforstung ihrer geschädigten Flächen. Bislang hat TPP bereits 125.000 Bäume gepflanzt. Damit es noch viele mehr werden, sucht die gemeinnützige Organisation weitere Waldstücke überall in Bayern.

Durch TPP erhalten Privatwaldbesitzer zum Selbstkostenpreis eine ökologisch aufgewertete Fläche. Die Voraussetzung ist die Bereitschaft, TPP das Grundstück im Rahmen eines Dienstleistungsvertrags für sieben Jahre zur Verfügung zu stellen.

TPP übernimmt die Kommunikation mit den zuständigen Förster, beantragt die Förderung, beschafft die Bäume und kümmert sich um die Pflanzung. Was nicht von ehrenamtlichen Helfer geleistet werden kann, wird an einen externen Dienstleister vergeben. Während der Vertragslaufzeit kümmert sich TPP auch um die Entfernung der Begleitvegetation.

Finanziert wird die Maßnahme überwiegend durch Zuschüsse vom Freistaat Bayern, der die Aufforstung von klimatoleranten Baumarten mit rund drei Euro pro Exemplar fördert. Nach aktueller Kalkulation verbleibt ein Restbetrag von 2.500 Euro pro Hektar, der von den Flächenbesitzer getragen werden muss.

Wer eine Fläche zur Aufforstung zur Verfügung stellen möchte, kann diese auf der Internetseite www.treeplantingprojects.com registrieren oder eine E-Mail an hello@treeplantingprojects.com senden.

Ausgrasen in Dienstleistung

Wir werden im Sommer wieder unsere „Ausgraser Truppe“ anheuern.

Wer im Laufe des Frühjahrs/Sommers feststellt, dass seine Pflanzfläche/n stark verunkrautet und das Ausgrasen nicht selbst übernehmen will/kann, darf sich gerne bei uns melden.

Der Einsatz wird voraussichtlich im Juli oder August beginnen.

Derzeit ist es noch nicht absehbar, welche Fläche überhaupt ausgegrast werden muss, daher ist dies eine Vorabinformation. Wir werden Sie im nächsten Rundschreiben noch einmal informieren.

Änderung: Förderung für das Verbringen von Kalamitätsholz aus dem Wald

Wie in den letzten Jahren, gibt es auch 2023 wieder die Möglichkeit, die Förderung für das Verbringen von Kalamitätsholz aus dem Wald zu beantragen.

Dieser Antrag muss JEDES Jahr ERNEUT gestellt werden!

Die Beteiligtenklärung, die Sie hierfür ausfüllen müssen, steht Ihnen seit einigen Wochen wieder im Downloadbereich unsere Homepage (Download → Download Formulare → Beteiligtenklärung_Rindenbrüter) zur Verfügung.

Es gilt nach wie vor: Kleinmengen unter 50 FM, die über die Sammellagerplätze der FBG vermarktet werden, können über den Sammelantrag der FBG in die Förderung mit aufgenommen (Voraussetzung: es muss eine ausgefüllte Beteiligtenklärung vorliegen!).

(Bitte achten Sie beim Ausfüllen der Beteiligtenklärung darauf, dass Sie das Feld „FESTMETER“ frei lassen – die Holzmenge wird ausschließlich von der FBG eingetragen!)

Bei Mengen über 50 FM können Sie wieder einen Einzelantrag beim zuständigen Revierförster/in stellen.

NEU: Für dieses Jahr ist es NICHT mehr möglich, die Förderung zu beantragen, wenn das Holz direkt nach dem Einschlag ans Sägewerk geliefert wurde!

Änderung der Mitgliederdaten

Leider kommt es immer wieder vor, dass die Mitgliederdaten (Adresse, Bankverbindung) nicht auf dem neuesten Stand sind. **Daher nochmals die Bitte:**

Sollte sich an Ihren Daten etwas ändern, so geben Sie uns bitte zeitnah Bescheid.

Vor allem bei der Abbuchung der Mitgliedsbeiträge kommt es jedes Jahr zu etlichen Fehlern, da sich

die Bankverbindung geändert hat. Dies kostet uns nicht nur Zeit, um die betroffenen Mitglieder zu kontaktieren und die neuen Daten einzuholen, sondern ist auch jedes Mal mit Rücklastkosten für die FBG verbunden.

Lehrfahrten



Die Lehrfahrten werden dieses Jahr wieder zu den gewohnten Zeiten im Sommer stattfinden. Die Planungen hierfür laufen momentan an.

Seilwindenlehrgang

Nach langer Pause bieten wir dieses Jahr wieder einen Seilwindenlehrgang an. Dieser wird im Raum Bettwar stattfinden; Termin ist bisher noch nicht bekannt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte über die Geschäftsstelle an.

Motorsägenkurse



Unser 1. Motorsägenlehrgang 2023 findet bereits Anfang März statt. Es wird dieses Jahr noch mindestens 3 weitere Kurse geben – wer Interesse hat, kann sich vorab über die Geschäftsstelle für einen der nächsten Kurse vormerken lassen.

Newsletter Anmeldung

Um auch zwischen den Rundschreiben aktuelle Informationen zu bekommen, können Sie sich auf der Homepage unter „Newsletter → Newsletter anmelden“ oder sich per Mail an die Geschäftsstelle für den Newsletter registrieren.

Forstbetriebsgemeinschaft Westmittelfranken e.V.

Geschäftsstelle:
Feuchtwanger Straße 13,
91637 Wörnitz

Geschäftsführer: Martin Brunner
Telefon 098 68 / 9 34 10 18, Fax 098 68 / 9 34 10 19

Sprechzeiten:
Montag und Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

E-Mail: kontakt@fbg-westmittelfranken.de



Waldbauern Service GmbH

Feuchtwangen – Dinkelsbühl – Rothenburg o.d.T.

Bereich Rothenburg o.d.T.: Geschäftsführer Gerhard Kallert, Hornau 4, 91635 Windelsbach
Unsere Verkaufsartikel (Preise einschl. MwSt.) gültig ab 25. 01. 2023

Preisliste

Menge	Artikel	Preis
	5 Ltr. Biosägekettenöl	22,00 €
	10 Ltr. Biosägekettenöl Husquarna	39,00 €
	0,75 kg Ratron Giftlinsen g. Mäuse	11,50 €
	1 Rolle Markierungsband gelb	2,50 €
	5 Ltr. 2-Takt-Sonderkraftstoff Fa. Storz	19,50 €
	25 Ltr. 2-Takt-Sonderkraftstoff Fa. Storz	93,50 €
	5 Ltr. 2-Takt Sonderkraftstoff Aspen	21,50 €
	25 Ltr. 2-Takt Sonderkraftstoff Aspen	104,00 €
	1 St. Hohlspaten	54,00 €
	1 St. Fegeschutzspirale 90 cm	0,60 €
	1 St. Verbißschutzklammern	0,14 €
	1 Kart. Verbißschutzklammern 1000 St.	130,00 €
	1 Dose Markierungsspray	4,60 €
	1 St. Stachelbaum Metall	1,50 €
	5 Ltr. Trico Verbißschutz m. (statt Flügol)	64,00 €
	1 kg Certosan Verbißschutzmittel Pulver	60,50 €
	1 Ltr. Wildschreck flüssig	26,50 €
	1 m Wuchsgitter Kunststoff Ø 30 cm	2,20 €
	1 m Wuchsgitter Kunststoff Ø 50 cm	3,00 €
	1 St. Doppelbürste	10,90 €

Menge	Artikel	Preis
	1 St. Spritzpistole f. Verbißschutzmittel	60,00 €
	1 Ltr. Karate Forst	155,00 €
	1 St. Wuchshülle Microvent	1,50 €
	1 St. Wuchshülle Tubex	2,15 €
	1 Robinienstab für Wuchshüllen	0,80 €
	Robinienstab für Heringe 30 cm	0,16 €
	1 Rolle Sechseckgeflecht 1 m weit	30,00 €
	1 Rolle Sechseckgeflecht 1 m eng	64,00 €
	1 Rolle Knotengeflecht 1 m	48,00 €
	1 Rolle Knotengeflecht 1,60 m	74,00 €
	1 St. Zaunpfosten Holz 200/7 cm	5,50 €
	1 St. Verz. Metallpfosten 2,10 m	6,50 €
	1 St. Verz. Metallpfosten 1,50 m	5,50 €
	1 St. Borkenkäferfalle gebraucht	13,40 €
	1 Fl. 5 ml Lockstoff f. Buchdrucker	16,00 €
	1 Fl. 5 ml Lockstoff f. Kupferstecher	16,00 €
	1 St. Tonkinstab 0,90 m 12–14 mm Ø	0,16 €
	1 St. Tonkinstab 1,20 m 10–12 mm Ø	0,28 €
	1 St. Tonkinstab 1,20 m 12–14 mm Ø	0,31 €
	1 St. Tonkinstab 1,50 m 15–17 mm Ø	0,55 €

Abholstellen für Knotengeflecht, Wuchshüllen und Zaunpfosten:

- Oberhorn 100: Neidenberger Bernd, Tel. 09855/630
- Insing: Hannes Böhm, Kirchenweg 4, Tel. 09869/604
- Hornau: Gerhard Kallert, Hornau 4, Tel. 09843/93 60 07

Abholstelle für Öle:

- Herrmann Reuther, Gattenhofen 4, Tel. 09861/26 21

Name

Datum

Straße

Telefon

PLZ Wohnort

Unterschrift